

Die Deutsche Sprache ist für die Vertragsauslegung und Durchführung die maßgebliche.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Cafe Moskau GmbH

I. Anwendungsbereich

1. Für alle Verträge der Cafe Moskau GmbH mit Veranstaltern gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
2. Geschäftsbedingungen des Veranstalters (gleich welcher Art) werden nicht Vertragsbestandteil, sofern die Cafe Moskau GmbH diesen Geschäftsbedingungen nicht ausdrücklich zustimmt.

II. Aufgaben und Pflichten des Veranstalters

1. Sorgfaltspflicht, Sicherheit, Schäden

1. Der Veranstalter ist sich bewusst, dass die Veranstaltung in einem architektonisch hochwertigen Gebäude stattfindet. Der Veranstalter ist verpflichtet, besondere Umsicht walten zu lassen und seine gesetzlichen Vertreter, Verrichtungs- und/oder Erfüllungsgehilfen zu einer gesteigerten Sorgfalt zu ermahnen. Er trägt dafür Sorge, dass die überlassenen Räume einschließlich der darin befindlichen Einrichtungen schonend und pfleglich behandelt und in einem sauberen Zustand gehalten werden.
2. Beeinträchtigungen für die Sicherheit oder Schäden sind unverzüglich der Cafe Moskau GmbH oder deren Beauftragten anzuzeigen. Bei bestehender Gefahr hat der Veranstalter die zur Vermeidung eines Schadenseintritts oder zur Verminderung der Schadensfolgen erforderlichen Maßnahmen selbst zu veranlassen. Unterlässt der Veranstalter die Anzeige oder unterlässt er die erforderlichen Sofortmaßnahmen, so ist er zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.
3. Der Veranstalter haftet für Schäden, die durch seine gesetzlichen Vertreter, Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen, durch Lieferanten, Handwerker und sonstige Dritte verursacht werden. Der Veranstalter haftet auch für Schäden, die von Besuchern oder Gegnern der Veranstaltung verursacht werden, soweit der Veranstalter durch die Art, den Inhalt, die Gestaltung oder durch unzureichende Sicherheitsvorkehrungen hierzu schuldhaft beigetragen hat oder er zumindest entsprechende Schäden vorhersehen konnte und zumutbare Schutzmaßnahmen unterlassen hat. Im Übrigen haftet der Veranstalter nach den gesetzlichen Vorschriften

Relevant contract language is German.

TRANSLATION AID

General Terms and Conditions Cafe Moskau GmbH

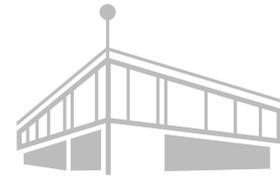
I. Scope

1. These general terms and conditions exclusively apply to all contracts between Cafe Moskau GmbH and event organizers.
2. Terms and conditions of the organiser (of any kind) are not an integral part of the contract unless Cafe Moskau GmbH expressly consents.

II. Duties and Obligations of the Organiser

1. Duty of Care, Safety, Damages

1. The organiser acknowledges that the event takes place in an architecturally highly valuable building. The organiser is required to exercise particular care and to admonish its legal representatives, agents, and/or subcontractors to take increased care. The organiser ensures that the licensed premises, including the equipment therein, are treated gently and with care, and kept in a clean condition.
2. Impairments to safety or damages are to be disclosed immediately to Cafe Moskau GmbH or its agents. In case of existing danger, the organiser must itself take the measures necessary for preventing damage or reducing harmful consequences. In the case of failure by the organiser to report on or take necessary urgent measures, the organiser is obliged to compensate for resulting damages.
3. The organiser is liable for damages caused by its legal representatives, vicarious agents, suppliers, craft persons, or other third parties. The organiser is also liable for damages caused by guests or opponents of the event, to the extent that it is culpable in contributing to the damages in nature, content, or design, or due to inadequate safety measures, or in that it at least could have foreseen the relevant damages and failed to undertake appropriate security measures. The organiser is additionally liable under law.



CAFE MOSKAU
BERLIN

4. Der Veranstalter hat eine Veranstalterhaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckungssumme (in der Regel 3.000.000 € für Personenschäden und 2.000.000 € für Sachschäden) durch Vorlage einer Versicherungspolice nachzuweisen.
5. Nach Beendigung der Veranstaltung und des Abbaus hat der Veranstalter die angemieteten Räumlichkeiten besenrein und vollständig geräumt zu übergeben.

2. Gesetzliche Vorschriften, behördliche Genehmigungen und Anordnungen

1. Der Veranstalter hat die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Betriebsverordnung, die Lärmschutzverordnung sowie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu berücksichtigen.
2. Der Veranstalter hat die für die beabsichtigte Nutzungsmaßgeblichen gewerberechtlichen, ordnungsbehördlichen und feuerpolizeilichen Vorschriften sowie die Vorgaben der Gesetze über den Jugendschutz in eigener Verantwortung zu beachten und einzuhalten.
3. Es obliegt ihm, soweit es die persönlichen oder unternehmensspezifischen Genehmigungsvoraussetzungen betrifft, die für ihn und sein Unternehmen erforderlichen behördlichen Genehmigungen auf eigene Kosten einzuholen, für deren Aufrechterhaltung während der Nutzungs-dauer zu sorgen und Anordnungen der Ordnungsbehörden, auch wenn sie nachträglich gemacht werden, zu erfüllen. Der Veranstalter hat die erforderlichen behördlichen Genehmigungen der Cafe Moskau GmbH auf Verlangen rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn nachzuweisen.

3. Mietzeitraum; Zurückbehaltungsrecht

1. Ein Miettag gilt wie folgt:
 - Cafe Moskau von 11:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages
 - Salon Babette von 10:00 Uhr bis 8:00 Uhr des FolgetagesBei mehreren Miettagen endet der Mietzeitraum um 8:00 Uhr des Folgetages des letzten Miettages.
2. Zur Übergabe der angemieteten Räumlichkeiten ist die Cafe Moskau GmbH erst nach Eingang der Anzahlung verpflichtet (Zurückbehaltungsrecht). Geht die Anzahlung nicht bei dem Rechnungssteller Cafe Moskau GmbH ein, ist die Cafe Moskau GmbH zum Rücktritt von diesem Vertrag berechtigt, wobei Schadensersatzansprüche der Cafe Moskau GmbH vorbehalten bleiben.

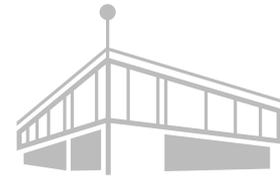
4. The organiser must have liability insurance with enough coverage (usually 3.000.000 € for personal damage and 2.000.000 € for property damage), which is to be proven through the presentation of an insurance policy.
5. Following the conclusion and disassembly of the event, the organiser returns the premises cleanly swept and fully cleared.

2. Statutory Requirements, Regulatory Approval, and Arrangements

1. The organiser has considered the statutory provisions, in particular the operation regulations (Betriebsverordnung), the Noise Abatement Ordinance (Lärmschutzverordnung), and the relevant accident regulations (Unfallverhütungsvorschriften).
2. The organiser is responsible for observing and complying with trade law, regulatory authorities, and fire regulations, as well as the requirements of laws on the protection of minors as relevant to intended use.
3. The organiser is required to meet the necessary regulatory approvals at its own expense regarding personal or company-specific permit conditions, to make sure the permits are valid throughout the duration of use, and to fulfill orders made by the regulatory authorities, even if they are made retrospectively. The organiser must be able to produce the required regulatory permits to Cafe Moskau GmbH upon request prior to the event.

3. Rental Period; Right of Retention

1. The rental period of one rental day is like follows:
 - Cafe Moskau from 11:00 am until 8:00 am
 - Salon Babette from 10:00 am until 8:00 amIn the case of several rental days, the rental period shall apply up to and including 8:00 a.m. of the following day of the last rental day.
2. Cafe Moskau GmbH is first required to hand over the rented premises only after reception of the deposit (right of retention). Should the billing party Cafe Moskau GmbH not receive the deposit, Cafe Moskau GmbH has the right to exit this contract, whereby claims for damages by Cafe Moskau GmbH remain reserved.



CAFE MOSKAU
BERLIN

4. Aufbau und Abbau

1. Für die Auf- und Abbauarbeiten ist die Zeit so ausreichend zu bemessen, dass die Arbeiten vollständig und gefahrlos durchgeführt werden können. Termine für die Arbeiten sind ablauforganisatorisch zu koordinieren und – unabhängig von den vertraglich festgelegten Auf- und Abbauzeiten - rechtzeitig mit der Cafe Moskau GmbH abzustimmen.
2. Der Veranstalter ist nicht berechtigt, in Fußböden, Wände, Decken etc. Nägel einzuschlagen, Schrauben anzubringen und/oder sonstige Einrichtungen und Geräte mit dem Gebäude fest zu verbinden.
3. Der Veranstalter ist zur Durchführung aller Arbeiten verpflichtet, die dazu notwendig sind, dass sich die Location der Cafe Moskau GmbH am Ende der Nutzungsdauer in dem Zustand befindet, in dem sie vor Beginn der Aufbauarbeiten war. Jede Form von Einbauten und Ausstattung, mit denen der Veranstalter die überlassene Location versehen hat oder die er durch von ihm beauftragte Dritte hat vornehmen lassen, hat er vollständig zu beseitigen.
4. Über die Über- und Rückgabe der überlassenen Location ist ein gemeinsames Begehungsprotokoll zu fertigen. In diesem sind Beanstandungen und ggf. bestehende Mängel und Fristen zu deren Beseitigung zu vermerken. Das Protokoll ist von beiden Vertragsparteien zu unterzeichnen.

5. Ausstattung

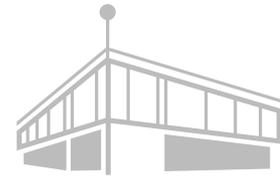
1. Der Umfang der durch den Veranstalter eingebrachten Ausstattung (z.B. Auf- und Einbauten, Maschinen, Geräte, Möbel, Dekorationsmaterialien, etc.) ist vorab mit der Cafe Moskau GmbH abzustimmen.
2. Die Ausstattung darf nur unter Einhaltung bestehender gesetzlicher Sicherheitsvorschriften eingebracht und errichtet werden. Sie muss insbesondere den Brandschutzbestimmungen entsprechen und ist nur in schwer entflammbarer Beschaffenheit (DIN 4102 B1) zulässig.
3. Durch das Einbringen der Ausstattung dürfen Zu- und Ausgänge sowie Rettungswege weder verstellt, verhängt noch sonst in ihrer Funktion eingeschränkt werden. Das Über- oder Abdecken von Sicherheitsbeleuchtung und Piktogrammen ist untersagt. Bewegungs- und Stellflächen für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge sind ebenso wie Feuerlösch-, Feuermelde- und Alarminrichtungen jederzeit freizuhalten.

4. Set-Up and Disassembly

1. For event set-up and deconstruction, time shall be sufficiently calculated so as to allow the work to be carried out completely and safely. Dates for this work must be organized and coordinated with Cafe Moskau GmbH, and agreed to in a timely manner – regardless of contractually committed set-up and disassembly times.
2. The organiser is not permitted to nail or screw into the floorboards, walls, ceiling, etc. and/or permanently attach other equipment and devices to the building.
3. The organiser is obliged to undertake any work that is necessary for returning the location of Cafe Moskau GmbH at the end of use to the state it was in before commencement of event set-up. Any form of installation or equipment with which the organiser equipped the licensed location, or which the organiser commissioned from a third party, must be removed completely.
4. Upon the handing over and the return of the licensed location, a common inspection log must be produced in which complaints and any existing defects and deadlines for their correction are to be noted. The log is to be signed by both contracting parties.

5. Props

1. The extent to which props are brought in by the organiser (such as superstructures, installations, machines, devices, furniture, decorative material, etc.) must be agreed to with Cafe Moskau GmbH in advance.
2. Props can only be brought in and set-up under compliance with existing statutory safety regulations. They must in particular comply with fire regulations and are only allowed in a flame-retardant condition (DIN 4102 B1).
3. When introducing props to the premise, entryways and exits as well as emergency exits may not be blocked, covered, nor impaired in their function in any other way. The covering of security lights and images is prohibited. Areas for the movement and parking of intervention and rescue vehicles, as well as fire fighting, fire detection, and alarm equipment must be kept free at all times.



4. Aufbauten, Dekorationen, Beleuchtungs- und sonstige Geräte müssen in fachmännischer Ausführung erstellt, tragfähig und standsicher sein. Verletzungen durch Splitter und scharfe Kanten sowie sonstige gesundheitliche Schädigungen müssen ausgeschlossen sein. Hängende Raumdekorationen müssen mindestens 2,5 Meter vom Fußboden entfernt bleiben. Ausgenommen hiervon sind Ausstattungen auf ausgewiesenen Bühnen- und Szenenflächen.
5. Zwischen den Umfassungswänden/-stützen und der Ausstattung muss ein Gang mit einer lichten Weite von mindestens 1 m Breite frei bleiben.
6. Das Verlegen von nicht den VDE-Vorschriften entsprechenden Leitungsmaterialien ist untersagt.
7. Die Verwendung von offenem Feuer und Licht oder gefährlichen Stoffen ist nicht gestattet. Eine Ausnahme bildet dabei die Verwendung rußfreier Kerzen zur Tischdekoration.
8. Artistische Geräte, gefährliche szenische Aufführungen und die Mitnahme und Mitwirkung von Tieren sind untersagt.

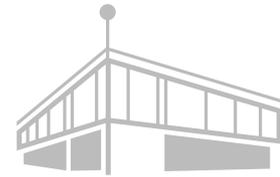
6. BetrVO, Security, technische Ausstattung, Catering

1. Betriebsverordnung (BetrVO): Der Veranstalter trägt die Verpflichtungen nach § 32 Abs. 1 bis 4 BetrVO (§ 32 Abs. 5 Satz 1 BetrVO)
2. Security: Bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Veranstalter nachweisen, dass sein Sicherheitskonzept den Allgemeine Geschäftsbedingungen der Cafe Moskau GmbH entspricht und die Allgemeine Geschäftsbedingungen auch im Übrigen eingehalten werden. Dies gilt insbesondere auch für Einbauten, die der Veranstalter vornimmt, sowie für Ausstattungsgegenstände gleich welcher Art.
3. Die Cafe Moskau GmbH bittet um Mitteilung der vor Ort beteiligten Dienstleister nebst den jeweiligen Ansprechpartnern der Dienstleister.
Die technische Ausstattung des Hauses (Stromversorgung, Riggingsystem, Signaldistribution, Lichtsteuerung) wird ausschließlich durch hauseigene Verantwortliche für Technik betreut.
4. Catering: Der Veranstalter wird ausschließlich Unternehmen mit Catering-Dienstleistungen (Bewirtschaftung) beauftragen, die über die nach dem Gaststättengesetz (GaststG) erforderlichen Erlaubnisse verfügen und auch im Übrigen die gesetzlichen Bestimmungen und behördlichen Vorgaben erfüllen.

4. Superstructures, decorations, lighting, and other devices must be expertly created, able to carry their expected weight, and stable. Injury caused by splinters and sharp edges, or other health hazards, must be ruled out. Hanging decorations must remain at least 2.5 meters above the floor. Excluded from this is equipment on designated stage and performance areas.
5. A free passage with a clear width of at least 1 meter must be kept free between surrounding walls / support and equipment.
6. The installation of conductive material that does not comply with VDE regulations is prohibited.
7. The use of open flames or light, or flammable materials is prohibited. An exception is the use of soot-free candles as table decoration.
8. Artistic devices, dangerous stage performances, and the bringing and involvement of animals are prohibited.

6. Operational Regulations, Security, Buildings technical equipment, Catering

1. Operational regulations (Betriebsverordnung, BetrVO): The organiser bears the obligations under Section 32 Para. 1-4 BetrVO (Section 32 Para. 5 Sentence 1 BetrVO).
2. Security: By no fewer than 14 days before event commencement, the organiser will prove that its security concept meets the general terms and conditions of Cafe Moskau GmbH and that the terms and conditions will be observed throughout. This holds especially for superstructures, as well as for equipment of any kind brought in by the organiser.
3. Cafe Moskau GmbH requests to be informed of participating service providers at the premise, including the contact persons of these service providers.
The building's technical equipment (electricity, rigging, signal distribution, lighting control) is managed exclusively by our own technicians.
4. Catering: The organiser exclusively assign catering services (Bewirtschaftung) that have the necessary permits under the Restaurant Licensing Act (Gaststättengesetz, GaststG) and which satisfy all other legal and regulatory requirements.



CAFE MOSKAU
BERLIN

7. Organisationsmanagement/Durchführung der Veranstaltung

1. Der Veranstalter trägt die Verantwortung für den ordnungsgemäßen und störungsfreien Ablauf der Veranstaltung.
2. Der Veranstalter sorgt für ein qualifiziertes Organisationsmanagement, in dem Anordnungs- und Entscheidungsrechte klar geregelt sind. Er hat der Cafe Moskau GmbH einen Verantwortlichen zu benennen, der während der Veranstaltung und deren Auf- und Abbau ständig anwesend ist und auf die Einhaltung des vertragsgemäßen Gebrauchs achtet.
3. Der Veranstalter ist für die hinreichende Eignung des durch ihn eingesetzten Personals verantwortlich. Für den notwendigen Umfang an geeigneten technischen Fachkräften für die genutzten Maschinen und Geräte hat der Veranstalter Sorge zu tragen. Mit der Bedienung bühnentechnischer Einrichtungen, Beleuchtungs-, Ton-, Medien- und Maschinenanlagen dürfen nur erfahrene und zuverlässige Personen, die über 18 Jahre sind, beauftragt werden.
4. Den Beauftragten der Cafe Moskau GmbH ist jederzeit Zutritt zu der Location zu gestatten.
5. Die Cafe Moskau GmbH ist berechtigt, den Austausch von Kräften des Veranstalters, einschließlich des Personals von Dritten, zu verlangen, soweit ein sachlicher Grund vorliegt (z.B. Fehlverhalten).
6. Regelung hinsichtlich der preferred Partnerschaft mit der Ambion GmbH: Wird der preferred Partner, die Ambion GmbH, nicht in die Umsetzung der Veranstaltung eingebunden und ein externer Technikdienstleister gebucht, so wird bei einer Langzeitanmietung des Cafe Moskau (gilt ab 14 Miettagen) ein Mindest-Technik-Mietentgelt von 800 EUR netto/ Miettag ab dem ersten Miettag erhoben. Dieses Mietentgelt reduziert sich um den Betrag, für den der preferred Partner beauftragt wird.

8. Wertsachen und Garderobe

1. Bei Veranstaltungen in Sälen sind die Besucher aus feuerpolizeilichen Gründen verpflichtet, ihre Garderobe in Verwahrung zu geben.
2. Für Wertsachen, Bargeld, Garderobe und andere Gegenstände, welche von dem Veranstalter, seinen Mitarbeitern, seinen Beauftragten, etwaigen Untermietern, Besuchern oder sonstigen Dritten mitgebracht werden, wird von der Cafe Moskau GmbH keine Haftung übernommen.

1. 7. Organizational Management / Implementation of the Event

1. The organiser is responsible for the orderly and smooth running of the event.
2. The organiser will arrange for qualified organizational management, within which chain of command and decision-making are clearly defined. The organiser will name a person responsible to Cafe Moskau GmbH who is continually present during the event and during set-up and disassembly and who ensures the observance of contractual use.
3. The organiser is responsible for the adequacy of the staff that it employs. The organiser is required to provide the appropriate range of technical specialists for the use of machinery and devises. Only experienced and reliable persons over the age of 18 years may be employed in the operation of stage engineering equipment, lighting, sound, media, and mechanical devices.
4. A representative of Cafe Moskau GmbH must be permitted access to the location at any time.
5. Cafe Moskau GmbH is entitled to require the exchange of event staff, including third-party personnel, should an objective basis exist (e.g. misconduct).
6. If the preferred partner, Ambion GmbH, is not involved in the implementation of the event, and should an external technical service provider be booked, a minimum technical rental fee of 800 EUR net/ rental day in case of a long-term rental of Cafe Moskau (valid as of 14 rental days) will be charged from the first rental day. This rental fee is reduced by the amount for which the preferred partner is commissioned.

8. Valuables and Coat Check

1. Guests of events in the halls are required to check their coats (jackets) due to fire regulations.
2. Cafe Moskau does not assume liability for valuables, cash, clothing, and other items brought by the organiser, its staff, its agents, any subletters, visitors, or other third parties.

III. Nutzungsänderung, Untervermietung, sonstige Gebrauchsüberlassung

1. Der Veranstaltungsort (Location) darf vom Veranstalter ausschließlich zu dem vertraglich vereinbarten Zweck und für die vertraglich festgelegte Dauer genutzt werden. Eine Änderung oder Erweiterung der Nutzung bedarf der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung der Cafe Moskau GmbH gestattet.
2. Eine - auch teilweise - Untervermietung oder sonstige Gebrauchsüberlassung an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Cafe Moskau GmbH gestattet.
3. Im Falle der Untervermietung oder sonstigen Gebrauchsüberlassung hat der Veranstalter für das Verhalten des Untermieters oder desjenigen, dem er den Gebrauch der Location überlassen hat, wie für eigenes Verhalten gegenüber der Cafe Moskau GmbH einzustehen.

IV. Gewährleistung, Verkehrssicherung, Haftung, Nutzungszeit

1. Gewährleistung

1. Die Übernahme der Location erfolgt nach deren eingehender Besichtigung. Mit der Übernahme anerkennt der Veranstalter, dass sich die Location in einem vertragsgemäßen Zustand befindet.
2. Mängel, die die Tauglichkeit der Location zu dem vertragsgemäßen Gebrauch mindern, berechtigen den Veranstalter nur dann zu einer Zurückbehaltung oder Minderung des vereinbarten Nutzungsentgeltes, wenn er den Mangel gegenüber der Cafe Moskau GmbH nach Art und Umfang unverzüglich angezeigt hat.

2. Verkehrssicherungspflichten

1. Der Veranstalter übernimmt mit Übernahme der Location bis zum vollständigen Abbau die Verkehrssicherungspflichten und stellt die Cafe Moskau GmbH von Ansprüchen aus der Verletzung der Verkehrssicherungspflichten in Bezug auf die von ihm genutzten Räumlichkeiten und Einrichtungen frei. Die Instandhaltungsverpflichtungen der Cafe Moskau GmbH bleiben hiervon unberührt.

III. Change to Use, Subletting, or Other Temporary Use

1. The venue (location) may be used solely for the purpose of the contract and for the contract-specified duration. A change or expansion requires the express prior consent of Cafe Moskau GmbH.
2. Subletting – including partial subletting – or other temporary third party use is only allowed with the express consent of Cafe Moskau GmbH.
3. In the case of subletting or other temporary usage, the organiser will assume any behavior of subletters or persons whom the organiser allowed to use the location as its own with regards to Cafe Moskau GmbH.

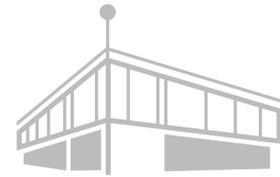
IV. Warranty, Traffic Safety, Liability, Duration of Use

1. Warranty

1. Acquisition of the location occurs following its detailed inspection. With the acquisition, the organiser recognizes that the location is in contractual condition.
2. Defects, which reduce the suitability of the location for contractual use, only entitle the organiser to withhold or reduce the agreed licensing fee if the organiser immediately shows the nature and extent of the damage to Cafe Moskau GmbH.

2. Traffic Safety Measures

1. From acquisition of the location until complete disassembly of the event, the organiser takes on traffic safety duties and frees Cafe Moskau GmbH from claims arising from the violation of traffic safety duties in relation to the premises and facilities used by the organiser. The maintenance obligations of Cafe Moskau GmbH remain unaffected.



3. Haftung der Cafe Moskau GmbH

1. Die Cafe Moskau GmbH haftet vertraglich und außervertraglich lediglich wie folgt:
 - a) bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, bei Nichtvorhandensein einer garantierten Beschaffenheit sowie im Fall der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit uneingeschränkt, soweit eine solche Haftung gesetzlich nicht ausgeschlossen oder eingeschränkt ist;
 - b) bei vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen, wobei bei grober Fahrlässigkeit nicht leitender Angestellter die Haftung für Sach- und Vermögensschäden auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden begrenzt ist;
 - c) bei sonstiger Fahrlässigkeit für Sach- und Vermögensschäden nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), wobei die Haftung ebenfalls auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden begrenzt ist.
2. Soweit die Haftung nach vorstehenden Buchstaben b) und c) für Sach- und Vermögensschäden auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden begrenzt ist, gilt dies auch für entgangenen Gewinn und ausgebliebene Einsparungen. Auch im Übrigen ist in diesen Fällen die Haftung für Mangelgeschäden ausgeschlossen.
3. Soweit die Haftung gemäß vorstehenden Absätzen 1 bis 2 ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen der Cafe Moskau GmbH.

4. Überschreitung der Nutzungszeit

1. Die Nutzungszeit umfasst die vereinbarten Aufbau- und Abbauzeiten sowie die Dauer der eigentlichen Veranstaltung. Bei Überschreitung der Nutzungszeit hat der Veranstalter je angefangener Stunde und bis spätestens 12:00 Uhr eine Nutzungspauschale für jeden genutzten Raum von jeweils 200,00 EUR zu zahlen. Bei Überschreitungen der Nutzungszeit später als 12:00 Uhr wird dieser als zusätzlicher Abbautag mit 50% des Listenmietpreis berechnet. Weitergehende gesetzliche Schadensersatzansprüche bleiben unberührt, wobei eine Anrechnung der angefallenen Nutzungspauschale auf die Schadensersatzsumme erfolgt.

3. Liability of Cafe Moskau GmbH

1. Cafe Moskau GmbH is contractually and non-contractually liable only as follows:
 - a) in the case of the fraudulent concealment of defects, in the absence of guaranteed quality, as well as in the case of culpable injury to life, limb, or health, unless such liability is excluded or restricted;
 - b) in the case of willful or gross neglect of statutory obligations, whereby liability for property damage and financial loss in cases of gross negligence by staff in non-management positions is limited to typically contractual and foreseeable damage;
 - c) in the case of other negligence, liability for property damage and financial loss only in regards to violation of essential contractual obligations (cardinal obligations), whereby the liability is also limited to typical and foreseeable damages.
2. If liability regarding the above letters b) and c) for property damages and financial loss is limited to typical contractual and foreseeable damage, then the same applies to lost profits or savings. Liability for consequential damages in these cases is otherwise excluded.
3. If liability is excluded or limited in accordance with Paragraphs 1 to 2, this also applies to the personal liability of employees, representatives, or agents of Cafe Moskau GmbH.

4. Exceeding the Usage Time

1. The agreed upon usage time includes set-up and disassembly times as well as the duration of the actual event. When exceeding the usage time, the organiser must pay a usage fee of € 200 for each hour and each area used until 12:00 (noon) local time. Exceeding 12:00 (noon) local time will be charged as an additional dismantling day at 50% of the rental list price. Further legal claims for damages remain unaffected, whereby the accrued usage fee is deducted from compensation.

V. Kündigung, Stornierung

1. Die Parteien sind berechtigt, das Angebot und den daraus resultierenden Vertrag aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt für die Cafe Moskau GmbH insbesondere vor, wenn
 - a.) der Veranstalter seine Verpflichtungen aus diesem Vertrag nachhaltig verletzt (z.B. fehlende Zustimmung bei erheblicher Nutzungsänderung, nachhaltiger Verstoß gegen die im Vertrag nebst Anlagen genannten Sicherheitsbestimmungen und -auflagen),
 - b.) durch die beabsichtigte Veranstaltung eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung zu befürchten ist oder durch die Durchführung der Veranstaltung gegen geltende Gesetze bzw. behördliche Verfügungen und Auflagen verstoßen wird bzw. erforderliche behördliche Erlaubnisse nicht erteilt werden.
2. Macht die Cafe Moskau GmbH von dem Recht zur fristlosen Kündigung Gebrauch, so behält die Cafe Moskau GmbH die Ansprüche auf Zahlung des vereinbarten Nutzungsentgelts und sonstigen Nebenkosten unter Anrechnung der ersparten Aufwendungen.
3. Wird die Veranstaltung aus einem von dem Veranstalter zu vertretenden Grund nicht durchgeführt (abgesagt), so sind bei folgender Staffellung:
nach Vertragsschluss = 50 %,
30 Wochen vor dem ersten Miettag = 80 %,
22 Wochen vor dem ersten Miettag = 100 %, des vereinbarten Gesamtauftragsvolumen inklusive aller unterschriebenen Leistungen an die Cafe Moskau GmbH zu zahlen.
Die Rechnungsstellung bei einer Stornierung erfolgt in dem Monat der ursprünglich geplanten Veranstaltung.
- 3.1 Es gilt eine Sonderregelung während bestimmten Messezeiten in Berlin, wie die ITB, Grüne Woche, Fashion Week, IFA, InnoTrans und Silvester.

Wird die Veranstaltung aus einem von dem Veranstalter zu vertretenden Grund nicht durchgeführt (abgesagt), so sind bei folgender Staffellung:
nach Vertragsschluss = 80 %,
30 Wochen vor dem ersten Miettag = 100 %, des vereinbarten Gesamtauftragsvolumen inklusive aller unterschriebenen Leistungen an die Cafe Moskau GmbH zu zahlen.
Die Rechnungsstellung bei einer Stornierung erfolgt in dem Monat der ursprünglich geplanten Veranstaltung.

V. Termination, Cancellation

1. The parties are entitled, with cause, to terminate the offer and resulting contract without notice. Cause for Cafe Moskau GmbH is, in particular, if:
 - a.) the organiser sustainably violates its obligations under this contract (for example, lack of consent to major changes in use, sustained violation of the safety regulations and requirements mentioned in the contract and its annexes),
 - b.) a disruption to public safety and order is feared due to the proposed event or if applicable laws/regulations and regulatory requirements are infringed upon by the implementation of the event, or if the required administrative permits were not issued.
2. Should Cafe Moskau GmbH makes use of its right to exit the contract, without notice, Cafe Moskau GmbH retains claims for payment of the agreed upon usage fee and other additional expenses after deducting the expenses saved.
3. Should the event not be conducted (canceled) due to reasons of the organiser, the installments including all confirmed services are to be paid to Cafe Moskau GmbH as a percentage of the total contract value as follows:
After conclusion of contract = 50%,
30 weeks before the first rental day = 80%,
22 weeks before the first rental day = 100%.
The invoice for cancellation will be charged in the month of the originally planned event.
- 3.1 It is a special case of the cancellation policy during ITB, „Grüne Woche“, Fashion Week, IFA, InnoTrans and New Year’s Eve.

Should the event not be conducted (canceled) due to reasons of the organiser, the installments including all confirmed services are to be paid to Cafe Moskau GmbH as a percentage of the total contract value as follows:
After conclusion of contract = 80%,
30 weeks before the first rental day = 100%.
The invoice for cancellation will be charged in the month of the originally planned event.

3.2 Es gilt eine Sonderregelung während einer Pandemie, wie bspw. Coronavirus SARS-CoV-2.

Der Veranstalter hat die Möglichkeit einer einmaligen Verlegung der Veranstaltung. Sofern diese bis spätestens 16 Wochen vor dem ersten Miettag storniert wird und spätestens 12 Wochen nach dem ursprünglichen Veranstaltungszeitraum mit einem maximal 12% verringerten Gesamtumsatzvolumen stattfindet, fallen im Falle der Verlegung 50% des Listenmietpreises an.

Der Veranstalter kann sich, abweichend von Ziffer 3, bis 6 Wochen vor dem ersten Miettag vom Vertrag lösen, wenn die Veranstaltung – ohne dass dies von der Cafe Moskau GmbH zu vertreten wäre – aus außergewöhnlichen, vom Veranstalter nicht vermeidbaren und von ihm nicht voraussehbaren Gründen nicht durchgeführt werden kann. In diesem Falle schuldet der Veranstalter eine Entschädigung in Höhe der von der Cafe Moskau GmbH bereits getätigten Aufwendungen (100% des Listenmietpreises, 20% der Personalkosten und 100% der Kosten für den Planungsaufwand).

Bei einer späteren Stornierung schuldet der Veranstalter der Cafe Moskau GmbH eine Entschädigung der bereits getätigten Aufwendungen (100% des Listenmietpreises, 20% der Personalkosten und 100% der Kosten für den Planungsaufwand) sowie zusätzlich alle entstandenen Aufwendungen für Nachunternehmer.

Die Rechnungsstellung bei einer Stornierung erfolgt in dem Monat der ursprünglich geplanten Veranstaltung.

4. Im Falle der Stornierung eines, über die Cafe Moskau GmbH gebuchten Getränkecatering fällt ein Korkgeld an – über die Höhe des jeweiligen Korkgeldes wird in Abhängigkeit zum gesamten stornierten Getränkecatering entschieden. Die Rechnungsstellung bei einer Stornierung erfolgt in dem Monat der ursprünglich geplanten Veranstaltung.

3.2 It is a special case of cancellation policy during pandemic such as coronavirus SARS-CoV-2.

The organiser has the possibility to reschedule the event once, by paying only 50% of the rental list price. Precondition for this is that the event has to be cancelled at least 16 weeks before the first rental day and takes place latest 12 weeks after the original event period with a maximum 12% reduction in total event costs.

Notwithstanding clause 3, the organiser may withdraw from the contract up to 6 weeks before the first rental day if the event - without Cafe Moskau GmbH being responsible for this - can't take place for exceptional reasons that cannot be avoided by the organiser and which were unforeseeable by the organiser. In this case, the organiser has to pay compensation in the amount of the expenses already incurred by Cafe Moskau GmbH (100% of the rental list price, 20% of the staff costs and 100% of the costs for planning expenses).

In case of a later cancellation, the organiser owes Cafe Moskau GmbH compensation for expenses already incurred (100% of the list rent, 20% of personnel costs and 100% of the costs for planning expenses) as well as additionally all expenses incurred for subcontractors.

The invoice for cancellation will be charged in the month of the originally planned event.

4. In case of cancellation of a confirmed beverage catering booked through Cafe Moskau GmbH for an event a corkage fee will be charged – the corkage fee is depending on the total amount of the cancelled beverage catering. The invoice for cancellation will be charged in the month of the originally planned event.

VI. Sonstiges

1. In sämtlichen Ankündigungen zur Veranstaltung ist der entsprechende Veranstaltungsort wie folgt zu bezeichnen:
- Cafe Moskau, Karl-Marx Allee 34, 10178 Berlin
- Salon Babette, Karl-Marx-Allee 36, 10178 Berlin
2. Die Logos der Cafe Moskau GmbH dürfen nur nach vorheriger Absprache mit der Cafe Moskau GmbH unter Beachtung des Corporate Design benutzt werden. Sämtliche Schriftstücke, Plakate, Auftritte im Internet oder in anderen Medien, auf bzw. bei denen Logos der Cafe Moskau GmbH verwendet werden sollen, müssen vor der Publikation der Cafe Moskau GmbH zur Genehmigung vorgelegt werden. Dies gilt ebenso auch für alle anderen Druckerzeugnisse und Medienauftritte, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung produziert werden sowie sämtliche Pressemitteilungen.
3. Werbevorrichtungen, Schilder, Transparente etc. dürfen innerhalb und außerhalb der Location nur nach vorheriger, ausdrücklicher Zustimmung durch die Cafe Moskau GmbH angebracht werden. Sie sind innerhalb der vereinbarten Nutzungsdauer wieder zu entfernen.
4. Der Veranstalter darf ohne Zustimmung der Cafe Moskau GmbH keine Foto- oder Filmaufnahmen zum Zwecke der gewerblichen Anfertigung von Aufnahmen bei Veranstaltungen zulassen.
5. Der Veranstalter ist für die Anmeldung der Veranstaltung bei der GEMA und sonstigen Verwertungsgesellschaften (Bild, Wort etc.) sowie für die Zahlung der Künstlersozialabgabe selbst verantwortlich. Er stellt die Cafe Moskau GmbH für den Fall der Verletzung dieser Verpflichtungen von Ansprüchen Dritter frei.
6. Bei öffentlichen Veranstaltungen ist der Veranstalter für die Einholung der Gestattung zur Schankwirtschaft bei dem Gewerbeamt selbst verantwortlich. Er stellt die Cafe Moskau GmbH für den Fall der Verletzung dieser Verpflichtungen von Ansprüchen Dritter frei.
7. Der Veranstalter ist verpflichtet, betriebliche Abläufe und Daten der Cafe Moskau GmbH, die im Rahmen der Veranstaltung bekannt werden, auch über die vereinbarte Vertragsdauer hinaus vertraulich zu behandeln und die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes zu beachten. Unterauftragnehmer hat der Veranstalter entsprechend zu verpflichten.
8. Bei den Positionen Sicherheit, Brandwache, Auf- und Abbaubetreuung wird ein Sonn- und Feiertagszuschlag in Höhe von 50% berechnet.
9. Die Position Reinigung wird an Sonntagen mit einem Zuschlag in Höhe von 100% und an Feiertagen in Höhe von 150% berechnet.

VI. Miscellaneous

1. In all announcements about the event, the relevant venue needs to be indicated/ spelled as follows (address optional):
- Cafe Moskau, Karl-Marx Allee 34, 10178 Berlin
- Salon Babette, Karl-Marx-Allee 36, 10178 Berlin
2. The logos of Cafe Moskau GmbH may only be used following prior consultation with Cafe Moskau GmbH and in compliance with the corporate design. All documents, posters, appearances on the internet or in other media, on or in which the logos of Cafe Moskau GmbH will be used must be shown to and approved by Cafe Moskau GmbH before publication. This applies equally to all other printed materials and media appearances that are produced in conjunction with the event, as well as all press releases.
3. Advertising equipment, signs, banners, etc. may be hung within and outside the venue only with the express prior consent of Cafe Moskau GmbH. They must be removed within the agreed upon usage time.
4. The organiser may not permit photography or video recordings for the purposes of commercial production at events without the consent of Cafe Moskau GmbH.
5. The organiser is itself responsible for registering the event with GEMA and other collection societies (image, word, etc.) and for the payment of the artists' social contribution (Künstlersozialabgabe). The organiser frees Cafe Moskau GmbH from third party claims in case of breach of these obligations.
6. For a public event the organiser is itself responsible for obtaining permission at the trade licensing office (Gewerbeamt) for a wet-bar. The organiser frees Cafe Moskau GmbH from third party claims in case of breach of these obligations.
7. The organiser is required to treat any operational processes and data of Cafe Moskau GmbH that becomes known in the context of the event as confidential, including beyond the agreed upon contract period, and must also observe the provisions of the Data Protection Act (Bundesdatenschutzgesetz). The organiser is responsible for committing subcontractors to an equivalent binding agreement.
8. The price for the positions of security, security outdoor, fire alert, setup care and dismantling care will be raised 50% on Sundays and holidays.
9. The price for cleaning will be raised 100% on Sundays and 150% on holidays.

10. Bei den Positionen Serviceleiter, Bar- und Getränkepersonal, Getränke-Logistik sowie Garderobenpersonal werden folgende Aufschläge berechnet:
- 25% Nachtzuschlag ab 22:00 Uhr
 - 50% Sonntagszuschlag
 - 100% Feiertagszuschlag
10. The price for the positions of service manager, bar and beverage staff, runner and cloakroom staff will be increased:
- additional 25% after 10:00 pm shifts
 - additional 50% on Sunday shifts
 - additional 100% on shifts on public holiday